



Bestätigungsvermerk

Bilanz
gemäß § 209 Abs. 2 AktG
zum 30. Juni 2012

Franconofurt AG
Frankfurt am Main

Bilanz zum 30. Juni 2012

AKTIVA	30.06.2012	31.12.2011
	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.013,73	78.224,52
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	79.614,39	87.379,72
III. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	18.369.959,38	18.369.959,38
	<u>18.453.587,50</u>	<u>18.535.563,62</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Unfertige Leistungen	344.599,43	364.363,34
2. Andere Vorräte	30.015.105,70	27.615.102,86
3. geleistete Anzahlungen	1.309.679,50	1.305.117,25
	<u>31.669.384,63</u>	<u>29.284.583,45</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände --sämtlich mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr--		
1. Forderungen aus Vermietung	9.967,42	15.094,57
2. Forderungen aus Verkauf von Grundstücken und Gebäuden	121.058,65	1.578.285,69
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.925,94	3.395,94
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.214.579,34	643.389,05
5. Sonstige Vermögensgegenstände	5.468.348,96	5.445.349,99
	<u>6.827.880,31</u>	<u>7.685.515,24</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.994.308,44	3.722.643,40
	<u>40.491.573,38</u>	<u>40.692.742,09</u>
	<u>58.945.160,88</u>	<u>59.228.305,71</u>

PASSIVA	EUR	30.06.2012 EUR	31.12.2011 EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital		7.400.000,00	7.400.000,00
Nennbetrag eigener Aktien		-62.473,00	0,00
Ausgegebenes Kapital		7.337.527,00	7.400.000,00
II. Kapitalrücklage		49.900.000,00	49.900.000,00
III. Gewinnrücklage			
Gesetzliche Rücklage		94.635,89	94.635,89
IV. Bilanzgewinn		609.678,70	387.874,01
		57.941.841,59	57.782.509,90
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	156.382,54		0,00
2. Sonstige Rückstellungen	201.993,12		205.050,00
		358.375,66	205.050,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
--sämtlich mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr--			
1. Erhaltene Anzahlungen	256.702,18		239.363,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	193.998,97		187.544,54
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	37.994,84		681.338,06
4. Verbindlichkeiten aus überlassenen Kautionen	101.315,87		81.840,34
5. Sonstige Verbindlichkeiten	54.931,77		50.659,87
--davon aus Steuern EUR 18.650,34 (i. Vj. EUR 11.725,82)--			
--davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (i. Vj. EUR 0,00)--			
		644.943,63	1.240.745,81
		58.945.160,88	59.228.305,71

Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB bestehen in Höhe von EUR 7,4 Mio (i. Vj. EUR 7,4 Mio)

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben die Bilanz der Franconofurt AG, Frankfurt am Main, zum 30. Juni 2012 geprüft. Die Aufstellung der Bilanz nach den gemäß § 209 Abs. 2 AktG entsprechend anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften über die Jahresbilanz liegt in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Bilanz abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung entsprechend § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Bilanz der Gesellschaft wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Bilanz überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Bilanz den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 16. Oktober 2012

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Pürsün
Wirtschaftsprüfer



Klein
Wirtschaftsprüfer

